



## Zwischenbericht der 313 Music JWP AG

01.01.2008 bis 31.03.2008

- 313 Music JWP AG erreicht im ersten Quartal Konzernumsatz von 809 (Vj. 1.826) TEuro
- Nettoergebnis bei -779 (Vj. -557) TEuro
- Im Gesamtjahr Umsatzplus und positives Ergebnis angestrebt
- Erfolg versprechende Veröffentlichungen geplant

### Konzernkennzahlen

Angaben nach IFRS		31.03.2008	31.03.2007
Umsatzerlöse	TEuro	809	1.826
Herstellungskosten	TEuro	411	806
Bruttoergebnis vom Umsatz	TEuro	398	1.020
Bruttomarge	%	49,2	55,9
EBITDA	TEuro	-691	-431
EBITDA-Marge	%	-	-
EBIT (Betriebsergebnis)	TEuro	-915	-642
EBIT-Marge	%	-	-
Ergebnis nach Steuern	TEuro	-779	-557
Nettorendite	%	-	-
Nettoergebnis je Aktie*	Euro	-0,09	-0,08
Cash-Flow nach DVFA/SG	TEuro	-520	-346
Mitarbeiter zum Stichtag		19	20

\* Basis: 9 (Vorjahr 7) Mio. Aktien

		31.03.2008	31.12.2007
Bilanzsumme	TEuro	26.302	27.995
Eigenkapital	TEuro	20.238	20.450
Eigenkapitalquote	%	76,9	73,0



*Der Quartalsabschluss des Konzerns per 31. März 2008 sowie die entsprechenden Vorjahreszahlen wurden nach den Vorschriften der International Financial Reporting Standards (IFRS) erstellt.*

## Rahmenbedingungen

### **Konjunkturelles Umfeld**

Die von der US-Immobilien- und Finanzkrise ausgelösten weltweiten Turbulenzen am Finanzmarkt belasteten die Weltkonjunktur auch im Frühjahr 2008. Die US-Konjunktur schwächte sich in den letzten Monaten deutlich ab und die US-Wirtschaft steht am Rande einer Rezession. Die fallenden Immobilienpreise und die nachgebenden Aktienkurse führten bei den privaten Haushalten zu Vermögensverlusten, die den privaten Konsum dämpften. Die US-Notenbank reagierte mit mehreren deutlichen Zinssenkungen auf die aktuelle Finanz- und drohende Konjunkturkrise, der Leitzins sank bis zum Stichtag auf 2,25 Prozent. Auch das Wirtschaftswachstum in Westeuropa verlor an Fahrt, in einigen Ländern büßte der nationale Immobilienboom an Dynamik ein. Der stark gestiegene Wechselkurs der europäischen Gemeinschaftswährung und die deutlich erhöhten Verbraucherpreise belasteten die Wirtschaft im Euroraum. So stiegen die Preise im März 2008 um 3,5 Prozent gegenüber dem Vorjahresmonat.

In Deutschland verlief die wirtschaftliche Entwicklung in den ersten Monaten des Jahres 2008 noch recht schwungvoll, die konjunkturellen Stimmungsindikatoren hielten sich auf hohem Niveau. So lag das Bruttoinlandsprodukt (BIP) im ersten Quartal 2008 preis-, kalender- und saisonbereinigt um 1,5 Prozent höher als im vierten Quartal 2007. Im Vorjahresvergleich stieg das BIP im ersten Quartal um real 1,8 Prozent, kalenderbereinigt um 2,6 Prozent.

### **Branchenentwicklung**

Die Musikbranche bewegt sich hingegen weiterhin in einem angespannten Umfeld. Nach dem ersten Quartal wiesen die Marktforscher im physischen Tonträgermarkt ein Absatzminus von 9,4 Prozent und ein Umsatzminus von 8,1 Prozent aus.

Entgegen dem Trend entwickelt sich hingegen weiterhin das Downloadgeschäft. Von Anfang Januar bis Ende März wuchs die Absatzzahl aller digitalen Produkte um 38,1 Prozent, die Zahl der heruntergeladenen Einzeltracks um 36,1 Prozent und die der abgesetzten Bundles um 63,3 Prozent.





Dies liegt zum einen an besserer technischer Ausstattung und einer breiten Produktpalette zum anderen aber auch daran, dass der Anteil jugendlicher Käufer zwischen 10 und 19 Jahren wächst. Ob dieser Zuwachs auf die Erfolge bei der Bekämpfung der Internetpiraterie zurückzuführen ist, wird sich nach Angaben des Bundesverband Musikindustrie e.V. aber erst in den kommenden Jahren zeigen. Derzeit entfallen je nach Schätzung auf einen legalen Musikdownload zwischen 10 und 20 illegale.

### **313 Music JWP AG**

Die 313 Music JWP AG produziert und veröffentlicht Musikaufnahmen mit verschiedenen Künstlern, erwirbt Aufnahmen anderer Produzenten und wertet diese aus. Neben diesem Geschäftsfeld Musikproduktionen sind wir über unsere Tochtergesellschaft 313 Music GmbH, an der wir 51 % der Anteile halten, im Bereich Künstlermanagement tätig. Dadurch partizipieren wir nicht nur an den Tonträger-Verkäufen, sondern an allen Erlösen eines Künstlers. Über die 45 %-ige Beteiligung an der Manfred Hertlein Veranstaltungs-GmbH decken wir zudem das Segment Veranstaltungsmanagement ab. Forciert werden soll auch weiterhin das Verlagsgeschäft, in dem das geistige Eigentum von Komponisten und Textern verwaltet wird. Dazu werden kontinuierlich neue Urheberrechte aufgebaut und von der Tochtergesellschaft Transcontinent Musikverlag OHG ausgewertet. Firmensitz der 313 Music JWP AG ist Unterföhring bei München.

Zu den ausländischen Tochtergesellschaften gehört die VI Music Holding Inc., Puerto Rico, an der die 313 Music JWP AG 50 % plus eine Aktie hält. Sie fungiert als Holding für die Beteiligung an der ebenfalls in Puerto Rico ansässigen VI Music LLC, an der wir 50 % besitzen. Geschäftszweck dieser Gesellschaft ist die Produktion und Veröffentlichung von Musikwerken, insbesondere im amerikanischen Raum. Die restlichen Anteile der VI Music LLC gehören der Universal Music Group, die auch den weltweiten Vertrieb des dazu gehörigen Labels VI Music übernimmt. Die restlichen Anteile an der amerikanischen HoT JWP Music Inc., Miami, an der die 313 Music JWP AG im Jahr 2007 noch 48,3 % hielt, wurden rückwirkend zum 01.01.2008 verkauft.

Außerdem besaß die 313 Music JWP AG jeweils 100 % der Anteile an der ALDACO entertainment GmbH und der White Records GmbH, beide Unterföhring. Die Gesellschaften wurden zum 1. Januar 2008 auf die Seven Days Music GmbH, Unterföhring, verschmolzen.

Dies entspricht der Neuausrichtung der Gesellschaft die Konzernstruktur neu zu ordnen.



Der Vorstand setzt sich aus zwei Mitgliedern zusammen. Vorsitzender des Vorstands ist seit 1. März 2006 Thomas M. Stein. Seit 13. September 2007 ist Volker Neumüller weiteres Mitglied des Vorstands. Thomas M. Stein scheidet am 31. August 2008 aus dem Vorstand aus.

Die Arbeit des Vorstands wird kontinuierlich vom Aufsichtsrat überwacht. Diesem Gremium gehörte am 31. März 2008 an: Jürgen Uhlemann als Aufsichtsratsvorsitzender, Dr. Thomas Griebe als stellvertretender Vorsitzender und Karl-Heinz Klempnow.

## Geschäftsverlauf und Ertragslage

### **Konzernumsatz**

Der Konzernumsatz der 313 Music JWP AG lag im ersten Quartal 2008 bei 809 TEuro nach 1.826 TEuro im entsprechenden Vorjahreszeitraum. Ausschlaggebend für den Rückgang um rund 56 % waren zum einen ein erhöhtes Retourenaufkommen und zum anderen die Geschäftsentwicklung in Puerto Rico die hinter den Erwartungen geblieben ist.

Das Volumen der Muttergesellschaft ging von Januar bis März 2008 auf 579 (Vj. 1.126) TEuro zurück, da die meisten Veröffentlichungen im deutschsprachigen Raum erst gegen Ende des Quartals erfolgten.

### **Umsatz nach Segmenten**

Im Segment Labels wurde in den ersten drei Monaten 2008 ein Umsatz von 750 TEuro erzielt nach 1.729 TEuro im Vorjahreszeitraum. Dies ist im Wesentlichen auf den drastischen Umsatzrückgang in Puerto Rico zurückzuführen. Damit trug das Geschäftsfeld 92,7 (Vj. 94,7) % zum Konzernvolumen bei. In unserer zweiten Sparte Verlage, in der die Auswertung von Urheberrechten zusammengefasst ist, verringerte sich der Umsatz von 97 TEuro auf 59 TEuro.



## **Konzernergebnis**

Durch das erheblich reduzierte Umsatzvolumen verringerte sich das Bruttoergebnis im Konzern im Quartalsvergleich von 1.020 TEuro auf 398 TEuro. Die Bruttomarge vom Umsatz nahm von rund 56 % auf 49 % ab.

Das Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITDA) belief sich nach drei Monaten auf -691 (Vj. -431) TEuro. Das EBIT, das dem Betriebsergebnis entspricht, lag bei -915 TEuro nach -642 TEuro im entsprechenden Vorjahreszeitraum. Dabei wurden die Vertriebskosten von 1.005 TEuro auf 679 TEuro gesenkt, die Allgemeinen und Verwaltungskosten gingen von 656 TEuro auf 634 TEuro zurück.

Nach Steuern wiesen wir in den ersten drei Monaten 2008 ein Konzernergebnis von -779 (Vj. -557) TEuro aus. Je Aktie errechnet sich im Konzern ein Fehlbetrag von 0,09 Euro nach einem Fehlbetrag von 0,08 Euro im ersten Quartal 2007.

## **Gewinnentwicklung nach Segmenten**

Das Nettoergebnis im Segment Labels lag bis Ende März bei -828 TEuro gegenüber -438 TEuro im Vorjahr. Im Bereich Verlage wiesen wir einen Überschuss von 49 TEuro aus nach einem Fehlbetrag von -119 TEuro im 2007er Vergleichszeitraum.

## **Finanzlage**

### **Kapitalflussrechnung**

Der Finanzmittelfonds im Konzern lag Ende März 2008 bei 947 TEuro nach 658 TEuro am entsprechenden Stichtag 2007. Gegenüber dem Bestand am Jahresanfang von 1.568 (Vj. 1.158) TEuro ergibt sich eine zahlungswirksame Verringerung von -621 TEuro.





Dabei summierten sich die Abflüsse aus der laufenden Geschäftstätigkeit auf insgesamt -1.353 TEuro nach Zuflüssen von 10 TEuro im Vergleichszeitraum. Der Cashflow nach DVFA/SG belief sich auf -520 TEuro gegenüber -346 TEuro am 31. März 2008. Aus der Investitionstätigkeit flossen im Jahresverlauf 2008 insgesamt 1 (Vj. -198) TEuro zu und aus der Finanzierungstätigkeit 731 (Vj. -312) TEuro.

## Vermögenslage

### Bilanzstruktur

Im Vergleich zum Jahresende 2007 sank die Konzernbilanzsumme per 31. März 2008 leicht von 27.995 TEuro auf 26.302 TEuro. Dabei erhöhten sich auf der Aktivseite die langfristigen Vermögensgegenstände leicht von 20.262 TEuro auf 20.068 TEuro und die kurzfristigen Vermögensgegenstände verringerten sich von 7.733 TEuro auf 6.234 TEuro. Neben den liquiden Mitteln, die von 1.568 TEuro auf 947 TEuro abnahmen, reduzierten sich vor allem die Forderungen aus Lieferungen und Leistungen. Diese Position lag am 31. März 2008 bei 562 TEuro nach 1.206 TEuro am Vergleichsstichtag. Die Vorräte beliefen sich auf 318 TEuro gegenüber 319 TEuro am 31. Dezember 2007.

Auf der Passivseite der Konzernbilanz wurde ein Eigenkapital von 20.238 (31.12.2007: 20.450) TEuro ausgewiesen, woraus sich eine Eigenkapitalquote von 76,9 (Vj. 73,0) % errechnet. Das Eigenkapital je Aktie betrug 2,23 Euro nach 2,38 Euro am Jahresende 2007. Die kurzfristigen Verbindlichkeiten reduzierten sich im bisherigen Jahresverlauf von 5.103 TEuro auf 3.504 TEuro. Nahezu konstant blieben die kurzfristigen Darlehen, die sich am Stichtag auf 9 TEuro beliefen nach 4 TEuro im Vergleichszeitraum. Auch die Rückstellungen und die sonstigen Verbindlichkeiten wurden auf 1.008 (31.12.2007: 1.358) bzw. 1.315 (31.12.2007: 1.895) TEuro zurückgeführt, ebenso die Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen die mit 759 TEuro unter dem Vergleichswert von 1.047 TEuro lagen. Die langfristigen Verbindlichkeiten blieben mit 2.560 (31.12.2007: 2.442) TEuro nahezu unverändert.



## **Mitarbeiterzahl**

Die Zahl der Mitarbeiter im Konzern blieb mit 19 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum 20 nahezu unverändert.

## **Nachtragsbericht**

Nach Abschluss der Sonderprüfungen bei der Tochtergesellschaft HoT JWP Music inc. Miami, wurden die ehemaligen Vorstandsmitglieder schriftlich aufgefordert, der Gesellschaft den entstandenen Schaden, der vorläufig mit 1,9 Mio. € ermittelt wurde, zu ersetzen. Dieser Betrag umfasst ausschließlich Prüfungs- und Beratungskosten sowie unzulässig gewährte Darlehen. Der in den USA voraussichtlich entstandene Schaden ist darin noch nicht enthalten und wird in dortigen Verfahren gesondert ermittelt.

Das Joint Venture zwischen der Universal Music Group und der VI Holding Inc., Puerto Rico wird voraussichtlich vertragsgemäß 2008 enden. Derzeit befinden sich die Gesellschaften in Gesprächen.

## **Prognosebericht**

### **Rahmenbedingungen**

Die Weltkonjunktur wird im Jahr 2008 nach Prognose der „Projektgruppe Gemeinschaftsdiagnose“ mit einem Anstieg von 2,7 Prozent deutlich langsamer wachsen als in den Jahren zuvor. Für Deutschland rechnet die Projektgruppe für das Jahr 2008 mit einem Wachstum von 1,8 Prozent für das reale Bruttoinlandsprodukt.

In der Musikindustrie rechnen Branchenexperten mit einem weiteren Rückgang des Verkaufsteils physischer Tonträger. Einer GfK Studie zu folge ist mit einem jährlichen Umsatzrückgang von 5% zu rechnen. Lediglich die Zahl der legalen Downloads wird laut BVMI weiterhin zunehmen. Damit kann jedoch der Rückgang im Tonträgergeschäft erst im Jahr 2010 kompensiert werden gemäß einer Schätzung des Marktforschungsunternehmens Jupiter.



Nach Angabe des Bundesverband Musikindustrie e.V. arbeiten die Labels am Ausbau und der Erschließung weiterer Erlösquellen wie Künstler- und Konzertmanagement, Licensing und Merchandising sowie anderen Dienstleistungen, um so die Abhängigkeit vom klassischen Tonträgergeschäft zu verringern.

### **Geschäftsentwicklung 313 Music JWP AG**

Die 313 Music JWP AG wird den eingeschlagenen Kurs 2008 fortsetzen um von den zukunftsorientierten Investitionen zu profitieren, die in die Wege geleitet wurden. Durch den Ausbau unserer Tätigkeitsfelder und die optimierten Kostenstrukturen können wir die Ertragslage voraussichtlich verbessern. Dies ist aber auch davon abhängig, dass die im Jahr 2007 vorgenommenen Umstrukturierungsmaßnahmen greifen und keine äußeren Faktoren dies wesentlich beeinträchtigen. Es kann nicht ausgeschlossen werden, dass dem Unternehmen im Rahmen der Umstrukturierung Liquidität zugeführt werden muss.

Unser vorrangiges strategisches Ziel ist es, immer größere Teile der Vermarktungskette in der Musikindustrie zu nutzen, und damit mehr Unabhängigkeit von den reinen Tonträgerverkäufen zu erreichen. Auf lange Sicht erreichen wir so eine höhere Ertrags- und Planungssicherheit. Vor allem die neuen Geschäftsfelder Künstler- und Veranstaltungsmanagement sowie das Verlagsgeschäft werden wir konsequent ausbauen. Außerdem setzen wir verstärkt auf den wachstumsstarken Online-Vertrieb, um den Veränderungen in der Branche Rechnung zu tragen. Mit dieser Neuausrichtung haben wir im Gegensatz zu anderen Unternehmen frühzeitig begonnen und erhoffen uns dadurch einen Wettbewerbsvorteil.

Auch im Bereich Musikproduktionen verbreitern wir unsere Basis. Dazu verpflichten wir zusätzliche Künstler sowie junge Talente, bauen das Repertoire aus und intensivieren die Zusammenarbeit mit etablierten Labels und Produzenten.

In den ersten Monaten 2008 konnten wir im operativen Geschäft des Konzerns bereits einige Erfolge vermelden: Zum einen hielt sich der Hit "Du hast den schönsten Arsch der Welt" von Alex C. feat. Y-ass über mehrere Wochen in den deutschen Single-Charts und erreichte im Januar Gold-Status. Auch der Nachfolgetitel „Doktorspiele“ von dem Projekt, hinter dem der Künstler Alex Christensen





steht, eroberte auf Anhieb die Verkaufscharts. Sehr erfolgreich verkaufte sich auch der Titelsong zur Kult-Serie „Shaun das Schaf“, der vom vielfach ausgezeichneten Comedian Ralf Schmitz gesungen wird. Die Single vermarktet die 313 Music JWP AG in Kooperation mit dem WDR.

Superstar Mark Medlock wurde Anfang Februar mit dem ECHO ausgezeichnet, der als einer der wichtigsten Musikpreise der Welt gilt. Er ehrt die erfolgreichsten nationalen und internationalen Topstars des jeweils vergangenen Jahres. Mark Medlock gewann in der Kategorie „Erfolgreichster Newcomer National“. Im Mai wurde Mark Medlock als „Best Newcomer“ mit dem begehrten VIVA Musikpreis COMET ausgezeichnet. Die Single „Summer Love“ aus dem aktuellen Album „Cloud Dancer“ erreichte jüngst, nachdem sie auf Anhieb Platz 1 der deutschen Charts eroberte, Gold Status in Deutschland.

Rednex, die durch den internationalen Hit „Cotton Eye Joe“, der in zwölf Ländern die Chartposition 1 erreichte, bekannt wurden, kletterten im Juni mit der zur Fußball-Europameisterschaft veröffentlichten Single „Football Is Our Religion“ auf Platz 1 der Verkaufsrangliste in der schwedischen Heimat der Band. Insgesamt erhielt Rednex bisher 41 Goldene Platten und hatte allein in Deutschland sechs Nr. 1-Titel. Der weltweite Künstlervertrag zwischen der 313 Music GmbH und Rednex erfolgte zusammen mit der King Size Records GmbH des Erfolgsproduzenten Alex Christensen und sichert uns auch eine Beteiligung an den Live-Einnahmen der Band.

Neu unter Vertrag sind DSDS Gewinner Thomas Godoj und der Zweitplatzierte Fady Maalouf. Die Single von Thomas Godoj „Love Is You“ hat bereits Gold Status erreicht. Das erste Album von Thomas Godoj „Plan A!“ sowie die Single von Fady Maalouf „Blessed“ erschienen vergangene Woche.

Hansi Hinterseer, seit Jahren einer der Bestseller im Künstlerportfolio der Gesellschaft, erreichte mit seinem aktuellen Album „Ein kleines Edelweiß“ Gold in Österreich. Die neue CD umfasst 14 Volksweisen, die charakteristische Mundartmelodien aus der Tiroler Heimat des Künstlers aufgreifen. Das neue Schlageralbum von Hansi Hinterseer „Für immer“ erscheint am 22. August 2008.

Neue Veröffentlichungen planen wir im Konzern 2008 unter anderem mit den Künstlern Alex C., Das BO, Mike Krüger, Heino sowie den Newcomern Jenson und Bruno Ferrara.



### **313 Music JWP Aktie**

Die Aktie der 313 Music JWP AG bewegte sich im ersten Quartal 2008 weiter abwärts. Ende März notierte der Wert bei 0,94 Euro. Gegenüber dem Jahresschlusskurs 2007 von 1,25 Euro entspricht das einem Rückgang um 24,8 %. Diese Entwicklung spiegelt den Trend auf dem Aktienmarkt wider. Der Branchenindex "Prime Media Performance" verlor im Berichtszeitraum 11,45 % an Wert, der SDax verlor in ähnlichem Umfang 13,55 % . Die Marktkapitalisierung der 9.083.333 zum Handel zugelassenen 313 Music JWP-Stammaktien belief sich am Stichtag auf 8,5 Mio. Euro.

### **Aktionärsstruktur - Directors' Holdings**

Zum Stichtag 31. März 2008 befanden sich von den insgesamt 9.083.333 Aktien der 313 Music JWP AG 6.260.133 Stück oder 68,92 % im Streubesitz. Die Effecten-Spiegel AG hielt nach unserer Kenntnis 1.650.000 Aktien (18,17 %), Heinz Heiler 640.000 Aktien (7,05 %) und Jürgen Uhlemann als Aufsichtsratsvorsitzender 533.200 Aktien (5,87 %). Im Besitz von Thomas M. Stein, Vorsitzender des Vorstands, befanden sich am 31. März 2008 insgesamt 35.000 Aktien und Volker Neumüller hielt 10.000 Aktien.

Die Ausschüttung einer Zwischendividende ist nicht erfolgt.

### **Erläuterungen zum Konzernzwischenabschluss**

Der verkürzte Konzernzwischenabschluss der 313 Music JWP AG zum 31. März 2008 wurde in Übereinstimmung mit den International Financial Reporting Standards (IFRS) für Zwischenberichterstattung, wie sie in der Europäischen Union anzuwenden sind, aufgestellt.

Die Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden entsprechen denen des Konzernabschlusses zum 31.12.2007. Die in den Konzernzwischenabschluss einbezogenen Abschlüsse unterlagen keiner prüferischen Durchsicht.

Unterföhring, im August 2008

## Bilanz Konzern

Aktiva	31.03.2008	31.12.2007
<b>Kurzfristige Vermögensgegenstände</b>		
Flüssige Mittel	947	1.568
Wertpapiere	150	150
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	562	1.206
Vorräte	318	319
Sonstige Forderungen	4.257	4.490
<b>Summe kurzfristige Vermögensgegenstände</b>	<b>6.234</b>	<b>7.733</b>
<b>Langfristige Vermögenswerte</b>		
Sachanlagevermögen	448	470
Immaterielle Vermögensgegenstände	17.572	17.819
Finanzanlagen	960	960
Latente Steuern	1.012	1.013
Sonstige Finanzanlagen	76	0
<b>Summe langfristige Vermögenswerte</b>	<b>20.068</b>	<b>20.262</b>
Vermögensgegenstände in nicht fortzuführende Aktivitäten	0	0
<b>Summe Aktiva</b>	<b>26.302</b>	<b>27.995</b>

Angaben in T€



<b>Passiva</b>	<b>31.03.2008</b>	<b>31.12.2007</b>
<b>Kurzfristige Verbindlichkeiten</b>		
Verbindlichkeiten aus Lieferung und Leistungen	759	1.047
Darlehen und kurzfristiger		
Anteil an langfristigen Darlehen	9	4
Rückstellungen	1.008	1.358
Verbindlichkeiten gegenüber nahe stehenden Personen	61	457
Sonstige Verbindlichkeiten	1.315	1.895
Steuerschulden	352	342
<b>Summe kurzfristige Verbindlichkeiten</b>	<b>3.504</b>	<b>5.103</b>
<b>Langfristige Verbindlichkeiten</b>		
Darlehen	1.904	1.758
Latente Steuern	656	684
<b>Summe langfristige Verbindlichkeiten</b>	<b>2.560</b>	<b>2.442</b>
Verbindlichkeiten in Discontinued Operations	0	0
<b>Summe Verbindlichkeiten</b>	<b>6.064</b>	<b>7.545</b>
<b>Eigenkapital</b>		
Gezeichnetes Kapital	9.083	8.600
Kapitalrücklage	3.236	3.139
Eigenkapitaldifferenz aus Währungsumrechnung	-274	-226
Bilanzgewinn	2.208	2.984
<b>Konzernaktionären zustehendes Eigenkapital</b>	<b>14.253</b>	<b>14.497</b>
Minderheitenanteile	5.985	5.953
<b>Summe Eigenkapital</b>	<b>20.238</b>	<b>20.450</b>
<b>Summe Passiva</b>	<b>26.302</b>	<b>27.995</b>

Angaben in T€

## Gewinn- und Verlustrechnung Konzern

	01.01.-31.03.2008	01.01.-31.03.2007
Umsatzerlöse	809	1.826
Herstellungskosten	-411	-806
<b>Bruttoergebnis vom Umsatz</b>	<b>398</b>	<b>1.020</b>
Vertriebskosten	-679	-1.005
Allgemeine und Verwaltungskosten	-634	-656
<b>Betriebsergebnis</b>	<b>-915</b>	<b>-642</b>
Zinserträge	2	0
Zinsaufwendungen	1	-10
Beteiligungserträge	0	23
Übriges Finanzergebnis	-10	59
Sonstige Erlöse / Aufwendungen	156	-159
<b>Ergebnis vor Steuern</b>	<b>-766</b>	<b>-729</b>
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	19	173
<b>Ergebnis vor Minderheitenanteilen</b>	<b>-747</b>	<b>-557</b>
Minderheitenanteile	-32	0
<b>Jahresüberschuss/ -fehlbetrag</b>	<b>-779</b>	<b>-557</b>

Angaben in T€

<b>Ergebnis je Aktie in €</b>	<b>-0,09</b>	<b>-0,08</b>
<b>Im Umlauf befindliche Aktien</b>	<b>9.083.333</b>	<b>7.000.000</b>

## Kapitalflussrechnung Konzern

	31.03.2008	31.03.2007
Jahresüberschuss/-fehlbetrag	-779	-557
Gewinnanteil Minderheiten	32	0
Abschreibungen/Zuschreibungen auf Gegenstände des Anlagevermögens	224	211
<b>Cash-Flow nach DVFA/SG</b>	<b>-520</b>	<b>-346</b>
Veränderung der latenten Steuern	-27	-181
Fremdwährungsverluste	0	-24
Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen/Erträge	-568	-4
Zu-/Abnahme der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	644	798
Zu-/Abnahme der Vorräte	1	13
Zu-/Abnahme der sonstigen Aktiva	157	-213
Zu-/Abnahme der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	-460	238
Veränderung der sonstigen Passiva	-580	-271
<b>Mittelab-/zufluss aus laufender Geschäftstätigkeit</b>	<b>-1.353</b>	<b>10</b>
Veränderung der Wertpapiere des Umlaufvermögens	0	15
Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen	1	-1
Ein-/Auszahlungen für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen	0	-214
Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0	-2
Einzahlungen aus Verkauf von Sachanlagevermögen	0	4
Einzahlungen aus Verkauf von Finanzanlagevermögen	0	0
<b>Mittelzu-/abfluss aus der Investitionstätigkeit</b>	<b>1</b>	<b>-198</b>
Einzahlungen aus der Kapitalerhöhung	580	0
Einzahlungen aus der Aufnahme von Darlehen	151	0
Auszahlungen aus der Tilgung von Darlehen	0	-312
<b>Mittelzu-/abfluss aus der Finanzierungstätigkeit</b>	<b>731</b>	<b>-312</b>
<b>Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelfonds</b>	<b>-621</b>	<b>-500</b>
Finanzmittelfonds am Anfang der Periode	1.568	1.158
Finanzmittelfonds am Ende der Periode	947	658

Angaben in T€



## Segmentberichterstattung

	Labels		Verlage		Konzern	
	31.03.2008	31.03.2007	31.03.2008	31.03.2007	31.03.2008	31.03.2007
Umsatzerlöse	750	1.729	59	97	809	1.826
davon USA/Puerto Rico	-40	602	0	0	-40	602
Bruttoergebnis vom Umsatz	339	971	59	49	398	1.020
davon USA/Puerto Rico	-71	356	0	0	-71	356
Abschreibungen	224	197	0	14	224	211
davon USA/Puerto Rico	14	0	0	0	14	0
Finanzergebnis	2	73	0	-1	2	72
davon USA/Puerto Rico	0	0	0	0	0	0
Ergebnis	-828	-438	49	-119	-779	-557
davon USA/Puerto Rico	-47	-303	0	0	-47	-303
Ergebnis Minderheit	-32	0	0	0	-32	0
davon USA/Puerto Rico	0	0	0	0	0	0
Sachanlagevermögen	448	530	0	2	448	532
davon USA/Puerto Rico	31	55	0	0	31	55
Immaterielle Vermögensgegenstände	17.572	15.240	0	968	17.572	16.208
davon USA/Puerto Rico	601	754	0	0	601	754
Anzahl der Mitarbeiter	19	18	0	2	19	20
davon USA/Puerto Rico	7	7	0	0	7	7

Veränderung des Konzerneigenkapitals  
313 Music JWP AG  
Unterführung

	Bezahltes Eigenkapital		Mutterunternehmen		Eigenkapital des Mutterunternehmens		Minderheitenanteile		Eigenkapital der Minderheiten	Konzerneigenkapital
	Gezeichnetes Kapital	Kapitalrücklage	Erwirtschaftetes Konzerneigenkapital Bilanzgewinn/-verlust	Übriges Konzernergebnis	Eigenkapitaldifferenz aus Währungsumrechnung	Eigenkapitaldifferenz aus Währungsumrechnung	Minderheitenkapital	Eigenkapitaldifferenz aus Währungsumrechnung		
Stand 31. Dezember 2006	7.000	16.159	-3.202	-139	19.818	4.909	7	4.916	24.734	
Kapitalerhöhung	1.600	241			1.841			0	1.841	
Änderung des Konsolidierungskreises					0	876		876	876	
Konzernjahresergebnis			-7.210		-7.210	-52		-52	-7.262	
Übriges Konzernergebnis				-87	-87	48	-6	42	-45	
Konzerngesamtergebnis				-87	-7.297			-10	-7.307	
Entnahmen aus der Kapitalrücklage		-13.261	13.261		0			0	0	
Sonstige Änderungen			135		135			171	306	
Stand 31. Dezember 2007	8.600	3.139	2.984	-226	14.497	5.952	1	5.953	20.450	
Kapitalerhöhung	483	97			580			0	580	
Konzernjahresergebnis			-776		-776	32		32	-744	
Übriges Konzernergebnis					-776				-744	
Konzerngesamtergebnis					-776				-744	
Währungskorrekturen				-48	-48			0	-48	
Stand 31. März 2008	9.083	3.236	2.208	-274	14.253	5.984	1	5.985	20.238	



## Kontakt

313 Music JWP AG  
Münchner Straße 135  
85774 Unterföhring  
[www.313jwp.de](http://www.313jwp.de)

Thomas M. Stein  
Vorstandsvorsitzender  
Tel.: +49 (0)89 950 94 90  
E-Mail: [contact@313jwp.de](mailto:contact@313jwp.de)